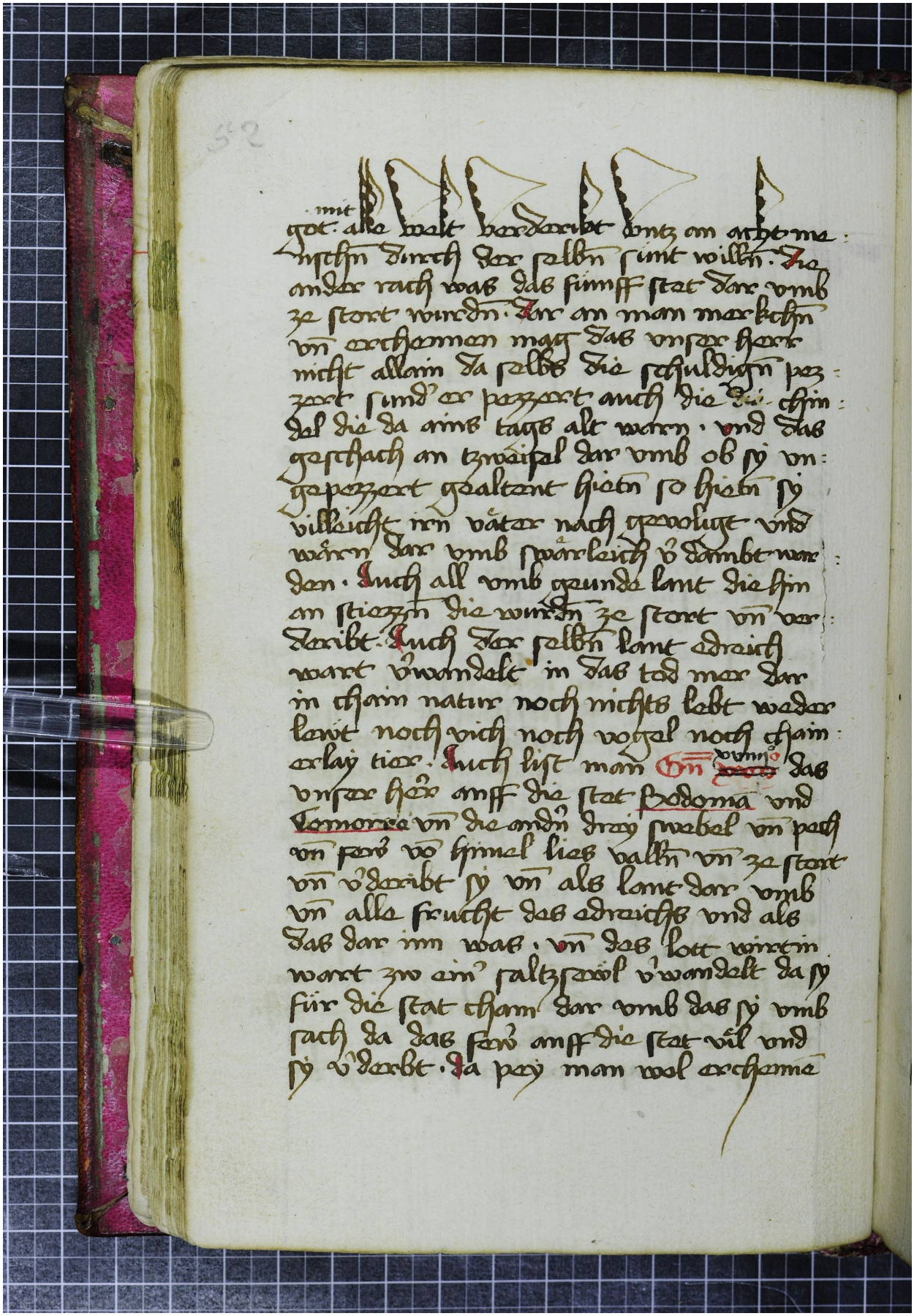
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40716
Copyright: Melk, Benediktinerstift



52

mit
got. alle welt verderbet untz an archtem
nuthn durch der selbn sunt willn. Ze
ander rach was das funff stat der umb
ze stort wurdn. Der an man merkhn
vn erchennen mag das unser herr
nicht allain da selbs die schuldigen pez
zert sind er pezzert auch die chin
del die da eins tags alt weren. vnd das
geschach an zwaifel der umb ob sy un
gepezzert gealtent hietn so hietn sy
villeicht nn vater nach gevolge vnd
wären der umb swarleich v̊dambt wer
den. Auch all umb geunde lant die hin
an stiezzn die wurdn ze stort vn ver
derbt. Auch der selbn lant edreich
wart v̊wandelt in das tod mer der
in chain natur noch nichts lebt weder
lewt noch vich noch vogel noch chain
erlay tier. Auch list man ~~Gn~~ vnnd das
unser herr anff die stat Sodoma vnd
Gomorra vn die andn drey swebel vn pech
vn fewr vo himel liez valln vn ze stort
vn v̊derbt sy vn als lant der umb
vn alle frucht das edreiches vnd als
das der inn was. vn das lott weib
wart zu ein saltzsaul v̊wandelt da sy
für die stat cham der umb das sy umb
sach da das fewr anff die stat val vnd
sy v̊derbt. Da pey man wol erchenne